



# PRESSEDIENST

---

20. Mai 2022

## Online-Plattform „Stuttgarter Klima-Community“ geht an den Start

Die „Stuttgarter Klima-Community“ ist jetzt online und bietet Klima-Aktiven ab sofort zahlreiche Vernetzungsmöglichkeiten. Auf der Plattform können Interessierte eigene Projekte und Initiativen starten oder News und Veranstaltungen eintragen, so dass die lebhafteste Klima-Community auch online ein Zuhause findet. Die digitale Plattform für die Stuttgarter Stadtgesellschaft wurde aus dem Stuttgarter Klima-Innovationsfonds der Stadt Stuttgart finanziert.

„JetztKlimachen! Dazu haben wir im Frühling aufgerufen“, so Jan Kohlmeyer, Leiter der städtischen Stabsstelle. „Viele Organisationen und Prominente haben unter dem Hashtag #jetztKlimachen gezeigt, was im Klimaschutz läuft. Mit der Stuttgarter Klima-Community gibt es nun eine Plattform, die die Umsetzung organisieren kann – und beschleunigen soll.“

„Die ‚Stuttgarter Klima-Community‘ vernetzt sich. Ich bin dabei“, sagt Timo Hildebrand, ehemaliger Fußball-Torwart beim VfB und in der Nationalmannschaft, Gesellschafter einer veganen Lebensmittelmarke und Betreiber des nachhaltigen Stuttgarter Restaurants why! sowie erweitertes Vorstandsmitglied des Vereins Stelp, einer zivilen Hilfsorganisation in Stuttgart. „Viele Menschen wollen gesünder, kreativer und nachhaltiger leben. Dafür brauchen wir mehr Projekte und Initiativen, die unsere Stadt beim Klimaschutz nach vorne bringen. Dafür bietet die ‚Klima-Community‘ nun eine zeitgemäße Plattform.“

Irene Armbruster, Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Stuttgart sagt: „Wir freuen uns über jede Innovation, mit der die Stadt Stuttgart ehrenamtliches Engagement unterstützt. Gespannt bin ich auf die neue Plattform für die ‚Klima-Community‘, mit der die Stadt einen besonderen Fokus auf nachhaltige Initiativen legt. Ich wünsche der ‚Klima-Community‘ viel Erfolg.“

Ziel des Projekts ist der Aufbau einer interaktiven, sozial vernetzten, nutzerfreundlichen und sicheren Online-Community, die es Bürgerinnen und Bürgern erlaubt, Engagement und Aktivitäten rund ums Klima lokal zu koordinieren. Hierfür haben sich zwei spezialisierte Unternehmen mit unterschiedlichen Kompetenzen zusammengetan: Die Bable GmbH mit Sitz in Stuttgart hat sich auf die Konzeption und Umsetzung von Smart-City-Projekten spezialisiert. Der IT-Dienstleister DPS aus Leinfelden steuert dem Projekt kollaborative Tools für eine interaktive Nutzung der Plattform bei.

Das Projekt wird durch den Stuttgarter Klima-Innovationsfonds gefördert. Die kooperative Zusammenarbeit der Stadt Stuttgart mit den zwei ausführenden

- 2 -

Unternehmen schließt die „Stuttgarter Klima Community“ als sichtbares Projekt der großen Klimakampagne mit ein. So steht die Plattform ebenfalls ganz unter dem Motto „JetztKlimachen!“ Die Ziele der Plattform reihen sich in das Gesamtziel der Kampagne ein und erweitern die Möglichkeiten für Interaktion, Vernetzung und Engagement.

Die erste Testphase der digitalen Plattform ging am 4. April an den Start. Jetzt wird die Plattform in die Breite ausgerollt. Sukzessive soll die Community um Tools und Services erweitert werden – vor allem mit Eindrücken und Wünschen von potenziellen Nutzerinnen und Nutzern der Plattform. Die Plattform bietet mit sogenannten Klima-Lifehacks von ehrenamtlichen Fachleuten Inspiration für einen klimafreundlichen Alltag. Das Verfassen von Lifehacks, Projekten, News, Veranstaltungen und anderen Beiträgen ist nach einer kostenlosen Registrierung in der Community für jeden möglich und treibt so den Austausch und die Vernetzung im Bereich Klimaschutz in Stuttgart voran. Für diese lebhaft Online-Community wird zudem eine Umgebung geschaffen, in der eigene Klimaschutz-Projekte und Initiativen einfach gestartet und koordiniert werden können. Im dritten Quartal dieses Jahres ist außerdem ein Antragsassistent für öffentliche Förderungen geplant, mit dem sich Interessierte nicht nur informieren, sondern mit wenigen Klicks digital Anträge ausfüllen können.

Die Plattform richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger Stuttgarts, denen der Klimaschutz am Herzen liegt und die sich mit anderen zum Thema Klimaschutz austauschen wollen. Auch Paten für konkrete Themenbereiche des Klimaschutzes werden für die Community gesucht und rekrutiert, die in der Community moderieren und wertvollen Content erstellen. Zudem überprüfen sie die Einhaltung der Community-Regeln, die sachliche Richtigkeit von Inhalten und suchen den Austausch mit den Beteiligten der Plattform.

Betreiberorganisation der Plattform ist der Verein „Klimacommunity Stuttgart e.V.“, der gemeinsam von Bable und DPS im März gegründet wurde. Für den dauerhaften Betrieb benötigt die Community eine sichere finanzielle Grundlage. Der Betreiberverein bietet Unternehmen, die sich im Klimaschutz engagieren wollen, die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft. Der Mitgliedsbeitrag richtet sich nach der Größe des Unternehmens. Fördermitglieder haben die Möglichkeit, Leistungen, mit denen sie einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, auf der Plattform vorzustellen.

Der Kurzlink zur Stuttgarter Klima-Community lautet [klima-community.de](https://klima-community.de).

---